



Prof. Dr.(I) Elisabeth Merk
Stadtbaurätin

An Herrn Stadtrat Paul Bickelbacher

An Frau Stadträtin Sabine Krieger

An Herrn Stadtrat Herbert Danner

An Frau Stadträtin Anna Hanusch

- Rathaus -

Radverkehr: wo findet die Koordinierung statt?

Schriftliche Anfrage gemäß § 68 GeschO von Herrn StR Paul Bickelbacher, Frau StRin Sabine Krieger, Herrn StR Herbert Danner und Frau StRin Anna Hanusch
eingegangen am 29.10.2014

Sehr geehrter Herr Stadtrat Bickelbacher,
sehr geehrte Frau Stadträtin Krieger,
sehr geehrter Herr Stadtrat Danner,
sehr geehrte Frau Stadträtin Hanusch,

mit Schreiben vom 29.10.2014 haben Sie gemäß § 68 GeschO folgende Anfrage an Herrn Oberbürgermeister gestellt, die vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung wie folgt beantwortet wird:

In Ihrer Anfrage führen Sie Folgendes aus:

„In verschiedenen Anträgen wurde die Wichtigkeit der weiteren Radverkehrsförderung parteiübergreifend anerkannt. Dies erfordert eine entsprechende Koordination in der Stadtverwaltung.“

Frage 1:

„Wo ist die Stelle des/der Radverkehrsbeauftragten zukünftig angesiedelt?“

Antwort:

Die Stelle des/der Radverkehrsbeauftragten wird vorbehaltlich eines entsprechenden Stadtratsbeschlusses voraussichtlich im Frühjahr 2015 zukünftig im Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Stadtentwicklungsplanung HA I, Abteilung Verkehrsplanung, angesiedelt sein.

Frage 2:

„Gibt es weiterhin einen Lenkungskreis Radverkehr auf Abteilungsleiterebene und wer wird ihn dann leiten, nachdem dies früher der ehem. 3. Bürgermeister Hep Monatzeder getan hat?“

Antwort:

Der städtische Lenkungskreis Radverkehr auf Leitungsebene muss sich so rasch wie möglich neu konstituieren, da er gemäß Grundsatzbeschluss Radverkehr das zentrale Organ im Hinblick auf die Steuerung und Evaluierung der Maßnahmen ist. Bisher wurde der Lenkungskreis durch den Bürgermeister geleitet und wird zukünftig durch das Referat für Stadtplanung und

Bauordnung weitergeführt.

Frage 3:

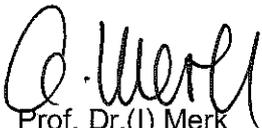
„Könnte der Lenkungskreis Radverkehr auch für Stadtratsmitglieder geöffnet werden oder könnte ein anderes Gremium eingerichtet werden, um die Stadtratsmitglieder besser einzubinden?“

Antwort:

Der Lenkungskreis Radverkehr ist als verwaltungsinternes Abstimmungsgremium zu sehen und wird vor diesem Hintergrund nicht für Stadtratsmitglieder geöffnet. Andere Maßnahmen zur Verbesserung des gegenseitigen Informationsflusses sind zwischen Fraktionen und Verwaltung parallel zu diskutieren.

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung ist weiterhin um eine Verbesserung der Radverkehrssituation bemüht und dabei auch daran interessiert, eine rasche, koordinierte, referatsübergreifende Abstimmung zu erreichen.

Mit freundlichen Grüßen


Prof. Dr.(I) Merk
Stadtbaurätin